

Der STV Ettiswil am Gym Day

Turnen/ Gym Day Grosswangen

Der STV Ettiswil startete in 6 Disziplinen am 3. Gym Day in Grosswangen . Für die Ettiswiler waren vor dem einheimischen Publikum einige Podestplätze zu verteidigen.

AK. Bereits am Morgen startete der Wettkampf mit der Vorrunde. Alle freuten sich auf einen interessanten Wettkampf bei wunderschönem Sommerwetter.

Nach erfolgreich absolviertem 1. Durchgang in der Vorrunde machte die Ettiswiler Bodensektion den Auftakt zur Hauptrunde. Der zweite Auftritt der Bodenturner war nicht mal eine halbe Stunde nach ihrem ersten Vorrunden-Durchgang, in welchem die sehr gute Note 9.27 erturmt wurde. Sehr viel Kondition für ihr äusserst anspruchsvolles Programm war gefragt. Doch für die 22 Turnerinnen und Turner unter der Leitung von Reto Korner und Sämi Bühler scheint das nach einer intensiven Trainingszeit kein Problem zu sein. Der super Einsatz machte sich insofern bezahlt, indem schliesslich mit der zweiten Note 9.07 zwar knapp ein Podestplatz verfehlt wurde, aber man deutlich spürte, wie nah man sich in dem Klasse-Feld bei den Besten im Bodenturnen befand

Weiter ging es mit unserem Titelverteidiger vom letzten Jahr. Ob die Team Aerobic Frauen unter der Leitung von Alexandra Korner auch in diesem Jahr wieder so weit nach vorne gelangen können? Um 15.21 Uhr stellten sie ihr Können unter dem Aerobic-Zeltdach zum 2. mal zur Schau. Sie schlossen mit der Note 8.62 ab und landeten somit auf dem hervorragenden 3. Schlussrang. Mit der Tatsache, dass letztes Jahr gerade mal 6 Team Aerobic Gruppen anwesend waren, in diesem Jahr jedoch 15 macht die sehr gute Leistung erst richtig deutlich.

In unserer momentan stärksten Disziplin, dem Reck starteten nur zwei Gruppen. Ettiswil und der letztjährige Schweizermeisterschafts-Finalist Sulz kämpften um den Spitzenrang. Die Ettiswiler Noten 9.27 und 9.20 stellten alle auf. Diese hervorragende Leistung unserer Reckturnerinnen und Turner unter der Leitung von Heinz Brühlmann und Esther Felber reichte zum Sieg! Bravo!

Weiter kämpften die Ettiswiler in der Pendelstafette unter der Führung von Daniel Studer. Sehr heiss war das Rennen an der brennenden Sonne. Im 1:1 Duell gegen Triengen zog man nicht zuletzt wegen einem Wechselfehler knapp den Kürzeren. Die 8 Ettiswiler Sprinter landeten. auf dem 11. Schlussrang.

Trotz bereits einigen Einsätzen in den Knochen versuchten die Ettiswiler unter der Leitung von David Achermann und Bruno Felber eine klare Steigerung zur etwas verpatzten Vorrunde in der Barrensektion. Mit viel mehr Sicherheit und weniger Einzelfehlern als in er Vorrunde steigerten sich die 18 Turner fast um einen halben Punkt, womit die Welt der Barrenturner mit dem 11. Schlussrang wieder in Ordnung kam.

Der Abschluss bildete die Kleinfeld Gymnastik unter der Leitung von Marina Huber und Nadja Limacher. Wie es sich bei den Ettiswilern gehört, wurden die Gymnastiker

von vielen Vereinsmitgliedern angefeuert. Mit viel Ausstrahlung erreichten sie den 5. Schlussrang.

Bei der Gym Day Party liessen die Ettiswiler den Tag ausklingen.